



An den Bürgermeister
Michael Joithe
— im Hause —

die Vorsitzende des Ausschusses für
Digitalisierung und Zukunft
Frau Eva Kitz

Geschäftsstelle
Rathaus I, Zimmer 014
Schillerplatz 7
58636 Iserlohn

Telefon: 023 71/217 - 10 80
Telefax: 023 71/217 - 10 82
spd@iserlohn.de
www.spd-iserlohn.de

28. Juni 2021

Antrag an den Rat und den Ausschuss für Digitalisierung und Zukunft

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Frau Kitz,

namens der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Iserlohn bitten wir um Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes in die jeweils nächste Sitzung des Rates und des Ausschusses für Digitalisierung und Zukunft:

Modellprojekt für digitale und hybride Sitzungen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, sich nach Beauftragung der Landesregierung durch den Landtag für das Modellprojekt für digitale und hybride Sitzungen in kommunalen Gremien zu bewerben, den dort eingeforderten Kostenrahmen darzustellen und regelmäßig im Haupt- und Personalausschuss sowie dem Ausschuss für Digitalisierung und Zukunft zu berichten.

Begründung:

Dem Landtag NRW liegt ein Antrag in Drucksache 17/14285 vor, der die Landesregierung mit der Erarbeitung eines rechtssicheren „Modellprojekts für digitale und hybride Sitzungen“ beauftragen soll. Aufgrund der Stimmverteilung im Düsseldorfer Parlament ist anzunehmen, dass diesem Fraktionsantrag die Mehrheit beschieden wird. Die Corona-Pandemie war ohne Frage Treiberin der Digitalisierung auch der Ratsarbeit war. Gleichzeitig waren wir in den letzten knapp anderthalb Jahren mit Herausforderungen und aus kommunaler Sicht nur auf Landesebene lösbarer Problemen befasst. Es ist deswegen wünschenswert, dass wir die notwendige Digitalisierung unserer Gremienarbeit koordiniert und strategisch statt nur aus einer Not heraus weiterentwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

sB. Martin Luckert

Rm. Simon Block

Verteiler: andere Fraktionen, Presse, BR1, BR3